



# Wer Hörgeräte trägt, bleibt länger geistig fit!

Obsidian Hörgeräte - 16845 Neustadt/D, Köritzer Str. 08, 16909 Wittstock, Markt 20 • 16816 Neuruppin, Fehrbelliner Str. 132

# WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 29 | Sonnabend, 20. Juli 2024

## TAG der Beratung & Informationen - PV zum anfassen -

Am **31. August 2024** von **10 - 16 Uhr**

**Veranstaltungsort**  
**16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34**

**SOLAR** Prignitz

**0% Umsatzsteuer für Endverbraucher**  
**Sommer SPEZIAL**  
Qualität & Service nur im Fachhandel!

**BalkonKraftWERK**  
2x 415 Watt Module • 1x Hoymiles H5-6001  
plug & play - Komplettsystem  
Preisvergleich

**JA SOLAR** Prignitz

**hoymiles**  
Komplett-SET: **ab 399€**  
jetzt nur **299€**

Nur solange der Vorrat reicht! 100% Garantie! • 10 Jahre Herstellergarantie! • 10 Jahre Servicegarantie! • 10 Jahre Garantie!

**www.solarkraftwerk24.de**  
**& Sun-Solar24.de**

## Ihr regionaler Partner in Sachen Photovoltaik

**SOLAR**

**Beratungstelefon:**  
Mo. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr  
Mi. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr  
Fr. 10-12 Uhr

**Solar Prignitz** **0 33977 50 66 39**  
**Sun Solar** **0 33977 50 66 21**

Prignitz

## Erlebnispark ab Montag wieder offen

**PAAREN.** Zurzeit findet im Erlebnispark Paaren ein Ausbildungslager der Jugendfeuerwehr des Landkreises Havelland statt. Ab Montag, dem 22. Juli, ist der Erlebnispark Paaren an allen Ferientagen täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Der Arche-Haustierpark und die Erlebnis-spielplätze laden zum Beobachten und Erleben ein. Für das leibliche Wohl hält die Brauereischänke mit Biergarten regionale Angebote und hausgebackenen Kuchen bereit. **WS**

☐ **Ferienangebote findet man unter [www.erlebnispark-paaren.de](http://www.erlebnispark-paaren.de).**

## Bahnübergang gesperrt

**BLUMENTHAL.** Seit dem 18. Juli und voraussichtlich bis zum 9. August finden Sanierungsarbeiten am Bahnübergang in Blumenthal statt. Der Bahnübergang ist während dieser Zeit komplett gesperrt. Die Buslinie 742 kann während der Baumaßnahme Dahlhausen nicht bedienen und Horst wird nur auf Ab- und Zufahrt angefahren.

Die Ostprignitz-Ruppiner-Personennahverkehrsgesellschaft mbH bittet die Fahrgäste, sich vor Fahrtantritt auf der Internetseite ([www.orp-busse.de](http://www.orp-busse.de)) oder unter der Service-Hotline (03391/400618) über die Änderungen zu informieren. **WS**

## Hafenfest am Untersee

**KYRITZ.** Am Sonntag, dem 28. Juli, feiert der Anglerverein Kyritz e. V. in der Zeit von 10 bis 14 Uhr sein traditionelles Hafenfest im Anglerhafen am Untersee. Auf dem Programm stehen neben guter Unterhaltungsmusik auch Kegeln, Kinderbelustigung, Zielwurf mit der Angel und viele Überraschungen.

Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen. **WS**

☐ **Der Eintritt ist frei.**

## HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:  
**0331/28 40 404**

Leserservice:  
**03391/45 75 34**

redaktion.opr@  
wochenspiegel-brb.de



## Beratungscenter für Geflüchtete

Nach Neuruppin gibt es nun auch in der Burgstraße in Wittstock Beratungsmöglichkeiten

**Der stellvertretende Wittstocker Bürgermeister**

Es sind aber noch Schreibtische frei, deshalb freuen wir uns auf weitere Kooperationspartner.

**Annemarie Knispel**  
Projektleiterin vom Amt für Migration des Landkreises



Das neue Beratungscenter des Landkreises OPR in der Burgstraße 2 in Wittstock.

**WITTSTOCK/DOSSE.** In dem zentral gelegenen Eckgebäude in der Burgstraße 2 gibt es künftig unterschiedliche Beratungsangebote des Landkreises, aber auch von freien Trägern.

„Ich bin sehr glücklich, dass es uns gelungen ist, in einer gemeinsamen Kraftanstrengung und mit Unterstützung der Stadt dieses Beratungscenter zu eröffnen. Die Erfahrungen aus Neuruppin haben gezeigt, dass die Bedarfe auf allen Seiten sehr groß sind“, erklärte die Leiterin des Amtes für Migration beim Landkreis, Dorina Hortic, bei der feierlichen Eröffnung.

Auch der stellvertretende Bürgermeister, Holger Schönberg, zeigte sich nach einem ersten Rundgang durch das Gebäude mit seinen zahlreichen Büros und Beratungsräumen erfreut, dass nun in Wittstock An-

sprechpartner für Geflüchtete und für Einheimische gleichermaßen zur Verfügung stehen. „Es ist toll, was hier in zentraler Stadtlage entstanden ist. Und es ist wichtig, dass Menschen, die unsere Hilfe benötigen, auch räumlich nicht an den Rand gedrängt werden. Wir als Stadt unterstützen das Projekt sehr gerne und hoffen, dass sich das Beratungsangebot schnell überall herumspricht“, so Schönberg.

Das Beratungscenter wird außerdem für rund 250 Geflüchtete aus dem Raum Wittstock eine wichtige Anlaufstelle sein, die nicht mehr in einem betreuten Übergangswohn-

heim leben. Aber auch Einheimische können sich mit ihren Fragen an die Beratungsstelle in der Burgstraße wenden.

Wie in Neuruppin war es den Projektleitern in Wittstock von Anfang an ein Anliegen, für Besucher und Mitarbeitende im Beratungscenter eine einladende und freundliche Arbeits- und Beratungsumgebung zu schaffen. „Bereits beim Hereinkommen soll sich ein Willkommensgefühl einstellen und die Räume sollen Wärme und Offenheit ausstrahlen“, erzählt Projektleiterin Annemarie Knispel vom Amt für Migration des Landkreises. So wartet gleich im großen Eingangsbereich eine Spielecke auf die jüngsten Gäste, die Beratungsräume selbst sind hell und freundlich eingerichtet. Annemarie Knispel: „Unser Amt wird hier ebenso seine Beratungen anbieten wie das Jobcenter Wittstock. Aber auch freie Träger wie ESTAruppin oder Vereine wie die Initiative Jugendarbeit Neuruppin wer-

**Holger Schönberg, die Leiterin des Amtes für Migration beim Landkreis, Dorina Hortic, mit ihren Kolleginnen Sarah Pietsch und Annemarie Knispel sowie der Geschäftsführer des Kreissportbundes, Hannes Holtmann (v.l.).** Fotos: Alexander von Uleniecki/Landkreis OPR

den vor Ort vertreten sein. Es sind aber noch Schreibtische frei, deshalb freuen wir uns auf weitere Kooperationspartner.“

Auch der Kreissportbund Ostprignitz-Ruppin hat bereits angekündigt, ab September ein Büro in der Burgstraße beziehen zu wollen, schließlich kann Sport ein wichtiger Faktor sein, wenn es um erfolgreiche Integration geht.

Nach Wittstock und Neuruppin soll bald auch in Kyritz ein Beratungscenter für geflüchtete Menschen entstehen. Allerdings ist hier die Suche nach geeigneten Räumlichkeiten noch nicht abgeschlossen. **WS**

## Neue Ausbilder verstärken die Kreisverwaltung

Acht Mitarbeiter der Kreisverwaltung OPR haben die Ausbildereignungsprüfung im öffentlichen Dienst erfolgreich abgeschlossen



**NEURUPPIN.** Der Bereich der Ausbildung ist eine zentrale Säule der Kreisverwaltung OPR. Ohne die qualifizierte Ausbildung neuer Kolleginnen und

Einige der neuen Ausbilder der Kreisverwaltung OPR, die hier Glückwünsche von Landrat Ralf Reinhardt und Kollegen aus dem Personal- und Ausbildungsbereich entgegen nahmen. Foto: LK OPR / Andreas Bunke

Kollegen kann eine Verwaltung nicht funktionieren und ihre Aufgaben wahrnehmen. Neben der Ausbildung an Schulen und anderen Einrichtungen ist die Ausbildung unmittelbar am Arbeitsplatz von großer Bedeutung.

Hier zeigt sich, wie das Erlernen praktisch umgesetzt werden kann. An dieser Stelle übernehmen die derzeit knapp 50 Ausbilder in den Ämtern der Kreisverwaltung eine enorme Ver-

antwortung, da sie die Auszubildenden vor Ort betreuen. Umso erfreulicher ist nun die Nachricht, dass acht Kollegen den gerade zu Ende gegangenen Lehrgang zur Ausbildereignungsprüfung im öffentlichen Dienst erfolgreich abgeschlossen haben.

Der Vorbereitungslehrgang auf die Ausbildereignungsprüfung umfasste 120 Unterrichtsstunden innerhalb eines halben Jahres mit einer abschließenden schriftlichen sowie einer mündlichen Prüfung. Die Ausbilder werden nun mit ihrem Fachwissen die jeweiligen Ämter verstärken.

Da der Bedarf an weiteren Ausbildern nach wie vor groß ist, wird möglicherweise im kommenden Herbst in Neuruppin ein weiterer Lehrgang zur Ausbildereignungsprüfung starten. **WS**

## Leistungen auf gutem Niveau

**OSTPRIGNITZ-RUPPIN.** Nach Wochen der Spannung, des Hoffens und der Vorfreude halten viele Abiturientinnen und Abiturienten im Land Brandenburg ihre Abschlusszeugnisse in den Händen. Ihre Leistungen sind insgesamt auf einem guten Niveau. Die Durchschnittsnote im Abitur beträgt in diesem Schuljahr 2,2; der Anteil der Abiturienten und Abiturienten mit dem Bestnotenschnitt 1,0 ist höher als im vorigen Schuljahr.

Bildungsminister Steffen Freiberg (SPD): „Ich gratuliere allen Abiturientinnen und Abiturienten. Sie haben sich selbstständig und eigenverantwortlich vorbereitet, gut unterstützt durch ihre Lehrkräfte. Das verdient unseren Respekt. Ich danke allen Beteiligten für ihren verlässlichen und verantwortungsbewussten Einsatz und wünsche den Absolventinnen und Absolventen alles Gute auf ihrem weiteren Lebensweg. Ich hoffe, dass viele von Ihnen hierbleiben. In Brandenburg lässt es sich gut leben und arbeiten. Halten Sie Ihre Schulzeit in guter Erinnerung!“

Die schriftlichen Abiturprüfungen wurden in zehn Fächern zentral, davon in vier Fächern (Deutsch, Englisch, Französisch, Mathematik) gemeinsam mit Berlin unter Nutzung des bundesweiten Abi-Pools durchgeführt. In weiteren 24 Fächern in Brandenburg wurden sie dezentral abgelegt. Knapp 10 000 Schülerinnen und Schüler stellten sich den Abituraufgaben – 94,23 Prozent haben bestanden. Dieser Wert liegt etwas über dem Vorjahr. Deutlich mehr Abiturientinnen und Abiturienten haben den Bestwert 1,0 auf dem Abschlusszeugnis stehen: 352 (Vorjahr: 288). Die Abi-Durchschnittsnote ist mit 2,2 im Mittel wie in den Vorjahren. Die Abiturprüfungen sind ohne besondere Vorkommnisse und Störungen verlaufen. **WS**

**IMMOBILIEN W. WITTSTOCK**  
Von der Elbe bis zur Ostsee



**IMMOBILIEN VERKAUF**  
unkompliziert, schnell, erfolgreich

Rufen Sie mich an!  
**SILKE BOLDT**  
Immobilienmaklerin seit 1991

Telefon 03395 - 800 899  
info@immobilien-w-wittstock.de  
**IMMOBILIEN-W-WITTSTOCK.DE**